



Vorlage an

Verwaltungsausschuss

zur Bekanntgabe

- öffentlich -

Museumskonzeption/Predigerkonzeption

hier: Antrag der CDU-Fraktion

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Die CDU-Fraktion hatte die Verwaltung beauftragt, bis zum Ende des Jahres eine Konzeption für das Museum sowie hinsichtlich der sonstigen Nutzung des Predigers vorzulegen.

Wegen der auf Grund der Haushalts-Strukturkommission kurzfristig hinzugekommenen Aufgaben im Bereich des Museums, nämlich der Einführung von Eintrittsgebühren, dem Verkauf von Sammlungsgegenständen sowie v. a. der Neuausrichtung bzw. Neuorganisation der Ott-Pauserschen-Fabrik (wegen der erheblichen Rückführung der Zuschüsse) wird für das Museum bzw. das Kulturdezernat ein Abschluss der gewünschten Konzeption(en) bis zum Ende des Jahres 2003 nicht möglich sein.

Als Zwischenstand kann jedoch berichtet werden, dass derzeit im Zusammenhang mit der Museumskonzeption neben anderen Dingen zwei Themen im Vordergrund stehen. So gilt es zum einen für das neue Museum ein eigenes Profil zu entwickeln, damit das künftige Museum der Stadt Schwäbisch Gmünd sich neben den anderen 1.180 Museen des Landes abgrenzen kann. Zum zweiten muss die bisherige Museumskonzeption mit den neueren Entwicklungen bei der Ott-Pauserschen-Fabrik sowie dem Kornhaus in Abstimmung gebracht werden. Hierzu wurde mit dem Museumsverein und dem Arbeitsausschuss des Arbeitskreis Kultur eine Arbeitsgruppe eingerichtet, welche zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel erstmals zusammentreten werden.